

TYTAN PROFESSIONAL WINS FLEX PU Pistolenschaum 750 ml

10045730, 10045812, 10045190, 10045919

TYTAN WINS Flex Isolierschaum ist ein hochelastischer Polyurethanschaum mit geringer Nachdehnung und regelmäßiger Struktur, der Schwingungen dämpft. Er ist eine hervorragende Lösung für die Isolierung von Tischlerarbeiten im WINS Flex-System. Der Schaumstoff hat eine orange Farbe. Er ist Bestandteil des 3-lagigen Dichtungs- und Dämmsystems für Fenster TYTAN WINS Flex (Zone 2). Er ist eine hervorragende Lösung für die Abdichtung und Isolierung des Zwischenraums zwischen Laibung und Rahmen von Fenstern und Türen aus Holz, Metall oder PVC. Es schützt selbst die größten Fenster vor Verformungen. Im TYTAN WINS Flex System füllt es die Schicht 2, d.h. die Dämmzone, und übernimmt die Hauptdämmfunktion im gesamten TYTAN WINS Flex System.



EIGENSCHAFTEN

- Flexibilität / Elastische Rückstellung
- Postexpansion: niedrig
- Schaumflexibilität: niedrig
- Brandstoffklasse B2
- Haftung am Untergrund: erhöht
- EMICODE - EC 1 PLUS - Emissionsarm

EMPFOHLENE VERWENDUNG

- empfohlen für: - abdichtung beim einbau von grossformatigen fenstern und türen - füllen von dilatationsfugen (zwischen einer decke und einer trennwand)
- Dichtung für Fensterbeschlag
- Abdichtungen Bei Türenmontage
- Abdichten Von Dach-, Wand- Und Deckenverbindungen In Rahmenkonstruktionen
- Füllen Und Abdichten Von Stellen, Die Möglichen Veränderungen Der Geometrie Und Abmessungen Ausgesetzt Sind
- Wärmedämmung
- Schalldämmung

NORMEN / ATTESTE / ZERTIFIKATE

Zusätzliche Informationen

- Erfüllt EMICODE-Anforderungen

TECHNISCHE DATEN

Parameter (+23°C/50% RH)	Wert
Zertifizierung M1	M1
Zertifizierung O2	O2
Ausbeute (freigeschäumt) (RB024) [l]	43 - 48
Ausbeute im Spalt (angaben für Spaltmaßen 35*1000*35 (Breite*Länge*Tiefe) [mm]) (RB024) [l]	38 - 43
Nachdehnung (postexpansion) (EN 17333-2:2020) [%]	40 - 80
Vollständige Aushärtung (RB024) [h]	1,5
Dimensionsstabilität (EN 17333-2:2020) [%]	≤ 5
Brandstoffklasse (DIN 4102)	B2
Verformung bei maximaler Querkraft PN-EN 1607:2013 [%]	≥ 15
Durchtränkbarkeit nach 24 Stunden in Wasser mit teilweisem Eintauchen PN-EN 1609:2013 [kg/m ³]	1

Dimensionsstabilität, nach 24 Stunden bei +40°C und relativer Luftfeuchtigkeit in Längsrichtung PN-EN 1604:2013 [%]	+/- 3
Dimensionsstabilität, nach 24 Stunden bei +40°C und relativer Luftfeuchtigkeit in der Breitenrichtung PN-EN 1604:2013 [%]	+/- 3
Dimensionsstabilität, nach 24h bei +40°C und relativer Luftfeuchtigkeit in Dickenrichtung (Schaumwachstumsrichtung) PN-EN 1604:2013 [%]	+/- 8
Dauerhafte Verformung, nach Kompression auf 75% Dicke (Richtung des Schaumwachstums) für 22h, bei +35°C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit, bestimmt nach 30 Minuten Glühen [%]	≤ 25
Dauerhafte Verformung, nach Kompression auf 75% Dicke (Richtung des Schaumwachstums) für 22h, bei +35°C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit, bestimmt nach 1 Minute Glühen [%]	≤ 23
Dauerhafte Verformung, nach Kompression auf 75% Dicke (Richtung des Schaumwachstums) für 22h, bei +35°C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit, bestimmt nach 1 Stunde Glühen [%]	≤ 22
Dauerhafte Verformung, nach Kompression auf 75% Dicke (Richtung des Schaumwachstums) für 22h, bei +35°C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit, bestimmt nach 24 Stunden Glühen [%]	≤ 15
Zugfestigkeit senkrecht zu Stirnflächen [PN-EN 1607:2013-07] [kPa]	≥ 50
Verformung bei maximaler Zugkraft [PN-EN 1607:2013-07] [%]	≥ 15
Druckfestigkeit [PN-EN 1607:2013-07] [kPa]	≥ 30
Druckspannung bei 10% relativer Verformung [PN EN 826:2013] [kPa]	≥ 12
Dauerhafte Verformung nach Kompression auf 75% der Schichtstärke (für 22 h bei +35°C / 50% relativer Luftfeuchtigkeit, ermittelt nach 72 h Entspannung) [EN ISO 1856:2018] Verfahren A [%]	≤ 10
Haftung bei Schaum Anwendungstemperatur -10°C auf Holz-Untergrund [PN-EN 1607:2013] [kPa]	≥ 50
Haftung bei Schaum Anwendungstemperatur -10°C auf ALU-Untergrund [PN-EN 1607:2013] [kPa]	≥ 60
Haftung bei Schaum Anwendungstemperatur -10°C auf PVC-Untergrund [PN-EN 1607:2013] [kPa]	≥ 60
Haftung bei Schaum Anwendungstemperatur -10°C auf Beton-Untergrund [PN-EN 1607:2013] [kPa]	≥ 50
Haftung bei Schaum Anwendungstemperatur -10°C auf Keramik-Beton-Untergrund [PN-EN 1607:2013] [kPa]	≥ 60

Haftung bei Schaum Anwendungstemperatur +35°C auf Holz-Untergrund [PN-EN 1607:2013] [kPa]	≥ 50
Haftung bei Schaum Anwendungstemperatur +35°C auf ALU-Untergrund [PN-EN 1607:2013] [kPa]	≥ 60
Haftung bei Schaum Anwendungstemperatur +35°C auf PVC-Untergrund [PN-EN 1607:2013] [kPa]	≥ 60
Haftung bei Schaum Anwendungstemperatur +35°C auf Beton-Untergrund [PN-EN 1607:2013] [kPa]	≥ 30
Haftung bei Schaum Anwendungstemperatur +35°C auf Keramzit-Beton-Untergrund [PN-EN 1607:2013] [kPa]	≥ 60
Schalldämmung (EN ISO 10140-1:2010+A1:2012+A2:2014)	≤ 62
Wärmeleitfähigkeit (λ) (PN EN 12667:2002)	0,035
Wasserdampfdurchlässigkeit (PN EN 12086:2013-07)	0,09
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl (PN EN 12086:2013-07)	8
Temperatur beständigkeit (nach Aushärtung) [°C]	-40 - +90
Farbe	Wert
Orange	+
Anwendungsbedingungen	Wert
Dosen- / Pistolentemperatur (optimal +20°C) [°C]	+5 - +35
Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur [°C]	-10 - +35

GEBRAUCHSANWEISUNG

Vor der Anwendung unbedingt die Sicherheitshinweise am Ende des technischen Datenblattes und das Sicherheitsdatenblatt lesen.

Vorbereitung des untergrundes

- Der PU Schaum haftet auf vielen typischen Baumaterialien wie Ziegel, Beton, Gips, Holz, Metall, Polystyrol, Hart-PVC und PU-Hartschaum.
- Die Arbeitsflächen reinigen und entfetten.
- Die Oberfläche sollte bei einer Verarbeitungstemperatur über 0°C mit Wasser besprüht werden.
- Andere Oberflächen vor einer unbeabsichtigten Verunreinigung durch den Schaum schützen.



Produktaufbereitung

- Zu kalte Dosen sollen auf Raumtemperatur gebracht werden. Z. Bsp. durch Eintauchen im warmen (bis 30 °C) Wasser oder min. 24 Std. Temperierung bei Zimmertemperatur.
- Die Temperatur des Applikators/ der Pistole darf nicht niedriger als die der Dose sein.

Anwendung

- Schutzhandschuhe verwenden.
- Dose energisch schütteln (10-20 Sekunden mit dem Ventil nach unten) um das Vermischen der Komponenten zu gewährleisten.
- Dose auf die Pistole aufschrauben.
- Arbeitsposition der Dose ist "Ventil nach unten".
- Vertikale Lücken sollten von unten nach oben zu 100% mit Schaum gefüllt werden.
- Bei den Abdichtungsarbeiten von Fenster- und Türrahmen ist ein Mindestabstand von 10 mm und ein Maximalabstand von 30 mm zwischen einer Laibung und Zarge einzuhalten. Zwischenräume > 30 mm sind nicht empfohlen. Bei Zwischenräumen > 30 mm von unten nach oben abwechselnd von einer Seite zur anderen Seite in der Zickzackform auffüllen. Zwischenräume > 50 mm sind nicht zulässig.
- Die Strangstärke und die Geschwindigkeit des Auftragens wird durch die Druckstärke auf den Pistolen reguliert.
- Beim Unterbrechen der Anwendung für mehr als 5 Minuten, sollten die Applikatordüse und das Ventil mit PU Schaumreiniger vom frischen Schaum gereinigt werden. Legen Sie dazu das dem Applikator beigelegte Kunststoffröhrchen so an den Applikatorauslass, dass die Bildung von Nebel, der den Reiniger und Rückstände aus dem Applikator enthält, während der Reinigung vermieden wird. Schrauben Sie dann die Dose mit dem Reiniger auf den Applikator und drücken Sie den Auslöser, bis klare Flüssigkeit aus dem Applikator herausfließt. Vor der erneuten Anwendung Dose schütteln. Beim Abschrauben des Applikators von der Dose, sowohl das Ventil als auch den Applikator mit PU Schaumreiniger säubern.

Maßnahmen nach dem Auftragen

- Unmittelbar nach der vollständigen Aushärtung des Schaums sollte er mit Liquid Foil WINS External gegen die Einwirkung von UV-Strahlen gesichert werden.
- Nach Beendigung der Arbeit sollte der Applikator gründlich gereinigt werden. Legen Sie dazu das dem Applikator beigelegte Kunststoffröhrchen so an den Applikatorauslass, dass die Bildung von Nebel, der den Reiniger und Rückstände aus dem Applikator enthält, während der Reinigung vermieden wird. Schrauben Sie dann die Dose mit dem Reiniger auf den Applikator und drücken Sie den Auslöser, bis klare Flüssigkeit aus dem Applikator herausfließt.

Einschränkungen / Bemerkungen

- DIE MONTAGE VON TÜREN UND FENSTERN OHNE VERWENDUNG VON MECHANISCHEN KUPPLUNGEN IST VERBOTEN. DAS FEHLEN VON MECHANISCHEN KUPPLUNGEN KANN ZUR DEFORMATION DES

5/7



MONTIERTEN ELEMENTS FÜHREN.

- Ein Rückgang der Umgebungstemperatur unter der Mindestverarbeitungstemperatur innerhalb von 24 Stunden nach der Anwendung kann die Qualität des Produktes und/oder der Abdichtung negativ beeinflussen.
- Es wird empfohlen, besonders bei niedrigen Temperaturen, den Schaum bis zur seiner vollständigen Aushärtung nicht zu berühren. Zu frühe Bearbeitungsversuche können die Schaumstruktur und seine Stabilität unumkehrbar verändern und die Parameter negativ beeinflussen.
- Mit dem Rückgang der Temperatur sinkt die Schaumausbeute und erhöht sich seine Aushärtezeit.
- Angebrochene Behälter innerhalb einer Woche verbrauchen.
- Keine Haftung auf Polyethylen, Polypropylen, Polyamid, Silikon und Teflon.
- Frischen PU Schaum mit PU Schaumreiniger entfernen.
- Ausgehärteter PU Schaum kann nur mechanisch entfernt werden (z. B. mit einem Messer).
- Die Qualität und der technische Zustand des verwendeten Applikators beeinflussen die Parameter des Endprodukts.
- Produkt nicht in schlecht belüfteten Räumen und solchen ohne Frischluftzufuhr bzw. an Orten mit direkter Sonneneinstrahlung verwenden.

WEITERE INFORMATIONEN

Alle angegebenen Parameter basieren auf Labortests gemäß den internen Herstellernormen und sind stark von den Aushärtungsbedingungen des Schaums abhängig (ca, Umgebungs- und Oberflächentemperatur, Qualität der verwendeten Geräte und Fähigkeiten der Person, die den Schaum aufträgt).

Der Hersteller empfiehlt, mit den Nachbearbeitungsarbeiten erst nach vollständiger Aushärtung, d.h. nach 24 h, zu beginnen.

Der Hersteller verwendet die vom FEICA anerkannten Prüfmethode, um transparente und wiederholbare Testergebnisse zu erhalten und die gleichbleibenden Eigenschaften des Produktes zu gewährleisten. Die Prüfmethode sind auf der FEICA Internetseite verfügbar: <http://www.feica.com> (Our industry -> PU Foam (OCF) -> OCF Test Methods). FEICA ist ein internationaler Verband, der die europäische Kleb- und Dichtstoffindustrie, darunter Hersteller von OCF Schaumstoffen vertritt.

TRANSPORT / AUFBEWAHRUNG

Der PU Schaum behält seine Haltbarkeit innerhalb von 12 Monaten ab Herstellungsdatum, sofern in der Originalverpackung in vertikaler Position (Ventil nach oben) an einem trockenen Ort bei Temperaturen +5°C bis +30°C aufbewahrt. Lagerung bei Temperaturen über +30°C verkürzt die Haltbarkeit des Produktes und beeinträchtigt seine Parameter. Das Produkt kann bei einer Temperatur von -5°C gelagert werden, jedoch nicht länger als 7 Tage (ausgenommen Transport). Lagerung der PU Schaumdosen bei Temperaturen über +50°C oder in der Nähe von offenem Feuer ist nicht erlaubt. Lagerung des Produktes in einer anderen Position als die empfohlene kann zur Verklebung des Ventils führen. Dose auch nach vollständigem Entleeren nicht gewaltsam öffnen oder beschädigen. Die Schaumdosen nicht im Fahr-, Innenraum des Autos lagern. Dositransport ist nur im Kofferraum zulässig.

Die Schaumdosen nicht im Fahr-, Innenraum des Autos lagern. Dositransport ist nur im Kofferraum zulässig.

Detaillierte Angaben zum Transport sind im Sicherheitsdatenblatt (MSDS) enthalten.

Temperatur während des Transportes	Transportzeit [Tage]
< -20°C	4
-19°C ÷ -10°C	7
-9°C ÷ -0°C	10

WARNUNGEN UND GHS-EMPFEHLUNGEN

Die angegebenen Informationen sind korrekt und wurden nach bestem Wissen und auf der Grundlage von Labortests des Herstellers erstellt. Aufgrund der Tatsache, dass die Bedingungen und das Verfahren bei Verwendung des Produkts außerhalb der Kontrolle des Herstellers liegen, können diese Informationen nicht als Ersatz für die eigenen Tests des Kunden verwendet werden, um sicherzustellen, dass das Produkt optimal für die spezifische Anwendung des Kunden geeignet ist. Der Hersteller garantiert, dass das Produkt die Anforderungen dieser technischen Spezifikation erfüllt. Bei nicht einhalten der angegebenen Daten, kann der Kunde die Erstattung des Kaufpreises bzw. eine Neulieferung der Ware verlangen. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäße Anwendung des Produkts entstanden sind. Die vorgeschlagenen Produktanwendungen sollten nicht als Verleitung zur Verletzung bestehender Patente angesehen werden. Die angegebenen Werte können mit einer Toleranz von +/-5% abweichen. Der Hersteller behält das Recht, die Produktspezifikationen jederzeit ohne Vorankündigung zu ändern.